

**Gabelhubwagen
Hand pallet truck
Transpalette**



MOTION 26 TMt

Type	Art.-Nr.
HU 26-115 TMt	040009215



Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung aufmerksam lesen!

Sicherheitshinweise beachten!

Dokument aufbewahren!



Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Gabelhubwagen dient zum manuellen Heben und Senken als auch zum manuellen Verfahren von Lasten. Der Einsatz setzt ebene und befestigte Fahrbahnen voraus.

Der Gabelhubwagen ist dazu bestimmt als Stückgutförderer im innerbetrieblichen Verkehr, z. B. in Lagerhallen der Industrie, Spedition usw. zum Transport im Nahbereich von genormten Paletten, Gitterboxen und anderen palettierten Lasten verwendet zu werden.

Nicht geeignet für Anwendungen in explosionsgefährdeten Räumen.

Nicht geeignet für Einsatz in aggressiver Umgebung.

Änderungen am Gabelhubwagen sowie das Anbringen von Zusatzgeräten sind nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung erlaubt.

Technische Daten und Funktionsbeschreibung beachten!

Unfallverhütungsvorschriften

Der Gabelhubwagen ist Bestimmungs- und Ordnungsgemäß zu verwenden und zu betreiben.

Es sind jeweils die im Einsatzland gültigen Vorschriften zu beachten.¹⁾

in Deutschland z. Zt.:

UVV BGV D27 (zu beziehen bei Carl Heymanns Verlag, Köln, Berlin)

EG Richtlinie EN 1757-2

EG Richtlinie 98/37/EG

¹⁾ in der jeweils gültigen Fassung

Vor Inbetriebnahme sind unbedingt die vorliegende Betriebsanleitung sowie die Unfallverhütungsvorschrift BGV D27 aufmerksam durchzuarbeiten.

Sicherheitshinweise

Bedienung, Montage und Wartung nur durch:

Beauftragtes, qualifiziertes Personal

Die Last nie in gehobenem Zustand unbeaufsichtigt lassen.

(Definition für Fachkräfte nach IEC 364)

Qualifiziertes Personal sind Personen, die aufgrund ihrer Ausbildung, Erfahrung, Unterweisung sowie Kenntnisse über einschlägige Normen und Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften und Betriebsverhältnisse von den für die Sicherheit der Anlage Verantwortlichen berechtigt worden sind, die jeweils erforderliche Tätigkeit auszuführen und dabei mögliche Gefahren erkennen und vermeiden können.

⇒ **Der Betrieb ist nur auf ebenem befestigtem Boden zulässig.**

⇒ **Das Befördern von Personen sowie der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten.**

⇒ **Aufenthalt unter gehobener Last verboten.**

⇒ **Die angegebene Nutzlast darf nicht überschritten werden.**

⇒ **Das Ladegut muss gleichmäßig auf der Gabel verteilt werden.**

⇒ **Der Gabelhubwagen darf niemals bei angehobenen Gabeln beladen werden**

⇒ **Die Last nie in gehobenem Zustand unbeaufsichtigt lassen.**

⇒ **Nie in bewegliche Teile greifen.**

⇒ **Festgestellte Mängel sind sofort sachkundig zu beheben.**

⇒ **Nur Originalersatzteile verwenden.**

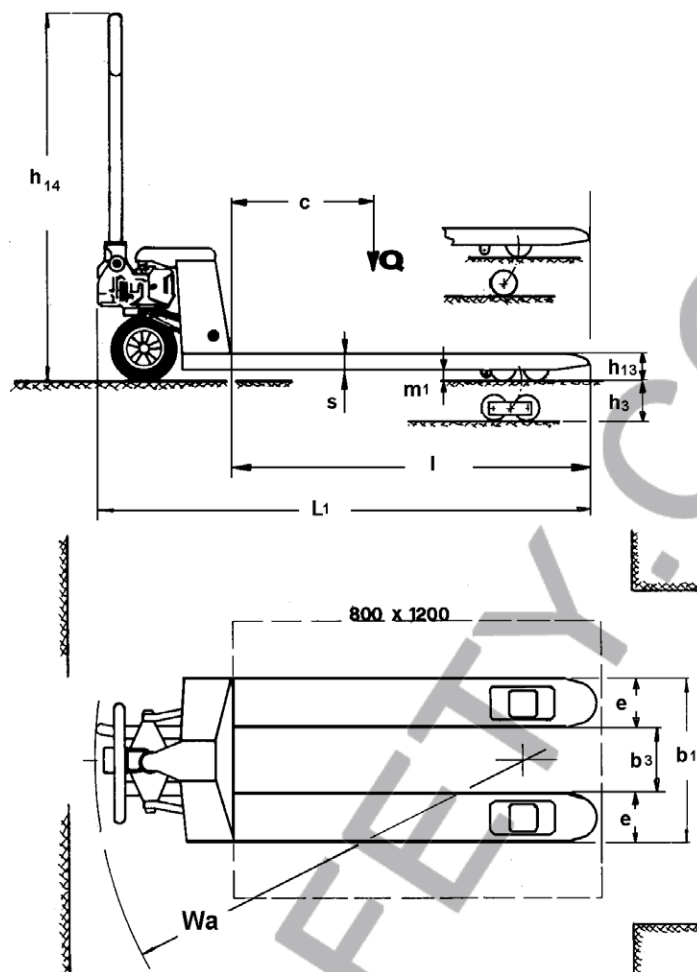
Prüfungen

Gem. BGV D27 ist der Gabelhubwagen nach Bedarf, jedoch mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen zu prüfen.

Wir empfehlen die Ergebnisse der Prüfungen in einem Prüfbuch festzuhalten.



Technische Daten und Abmessungen



Typenbezeichnung		HU 26-115 TMt	
Art.-Nr.		040009215	
Hublast	t	2,6	
Eigengewicht	kg	86	
Räder Fahrwerk Bereifung*		VG/PUR	
Lenkräder vorne	mm	200x50	
Lastrollen hinten	mm	84x70	
Anzahl Lenkräder / Lastrollen		2/4	
Hub	h₃	mm	115
Lastschwerpunkt	c	mm	600
Deichselhöhe	h₁₄	mm	1200
Gabelhöhe gesenkt	h₁₃	mm	85
Gesamtlänge	L₁	mm	1535
Gabelzinkenlänge	l	mm	1150
Gabelbreite	e	mm	160
Gabeldicke	s	mm	45
Gabeltragbreite = Gesamtbreite	b₁	mm	540
Gabelweite	b₃	mm	220
Bodenfreiheit	m₁	mm	45
Wenderadius	Wa	mm	1330
Umgebungstemperatur		-25°C bis + 50°C	

* Vollgummi (VG), Polyurethan (PUR)

Betriebsanleitung

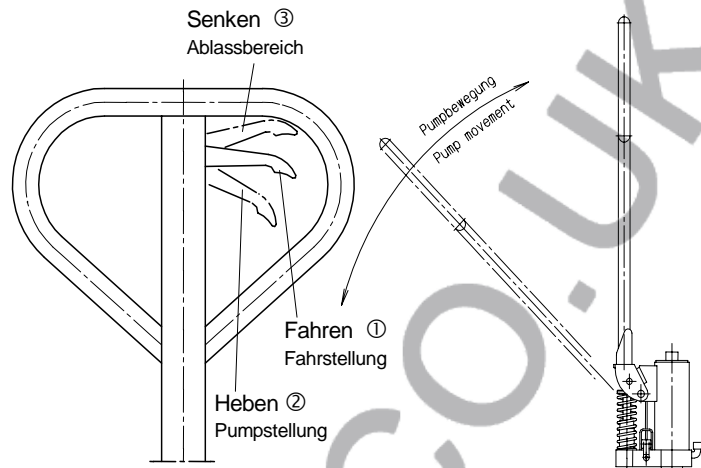
Funktionsbeschreibung

Bei dem Gabelhubwagen handelt es sich um ein handhydraulisches Gerät.

Die Last wird durch Betätigen des Pumphebels gehoben.

Leichtes Verfahren durch Lenkrollen aus Vollgummi bzw. Polyurethan und Lastrollen aus Polyamid bzw. Polyurethan.

Der Steuerhebel in der Deichsel kann in 3 Stellungen gebracht werden.



Handhabung:

Fahren und Lenken mittels der Lenkdeichsel

Die Lenkdeichsel ist mit den Lenkrollen verbunden. Die Lenkung der Räder erfolgt zwangsweise beim Drehen der Deichsel.

Aufnehmen der Last

Vergewissern Sie sich, dass die Last die Tragfähigkeit des Gabelhubwagens nicht übersteigt.

Langsam an die z.B. Paletten heranzufahren. Gabelzinken unter die Palette einfahren bis der Gabelrücken an der Last (Palette) anliegt. Last durch Pumpbewegungen anheben.

Belastungsdiagramm

Die Last muss gleichmäßig verteilt auf beide Gabelholme aufgenommen werden.

Fahren mit Last

Da der Gabelhubwagen nicht mit einer Bremse ausgerüstet ist, darf das Gerät nicht auf Steigungen und Gefällen eingesetzt werden.

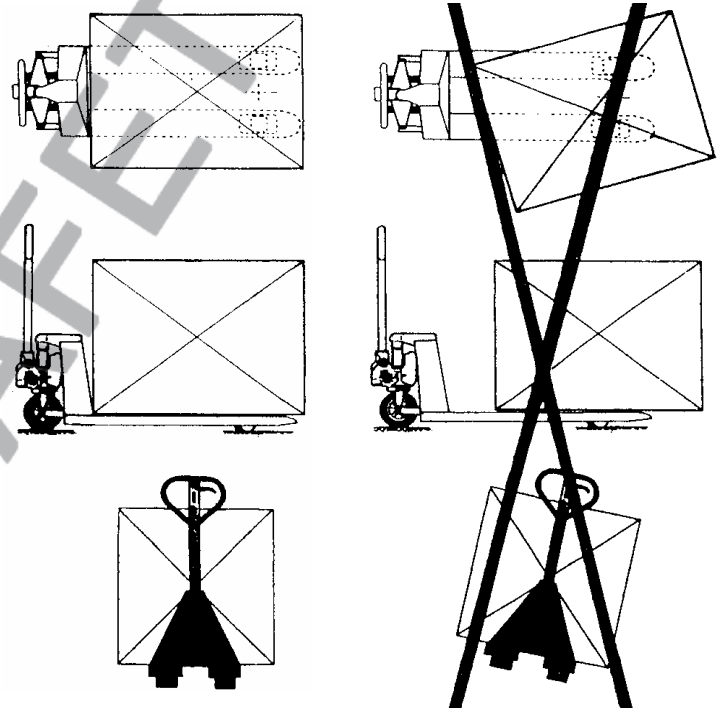
Die Last möglichst niedrig unter Beachtung der Bodenfreiheit unter der Last über den Flur transportieren.

Mit gleichmäßiger, der Last und den Bodenverhältnissen angepasster, Geschwindigkeit fahren.

Absetzen der Last

Last durch Anziehen des Handgriffs in der Deichsel absenken.

Prüfen ob der Weg nach hinten frei ist, dann wegfahren.



Inspektions- und Wartungsanleitung

Vor Inspektions- und Wartungsarbeiten ist der Gabelhubwagen durch geeignete Maßnahmen zu entlasten.



Wartungs - Inspektionsarbeiten	Inspektionsintervalle
Einwandfreie Funktion der Stellteile prüfen.	täglich bzw. vor jedem Arbeitsbeginn
Zustand der Laufrollen und Rollenachsen prüfen	
Gelenke und Lager schmieren	monatlich
Räder und Rollen auf Funktion prüfen	vierteljährlich
Hydraulikölstand bei abgesenkten Gabeln prüfen	
Hydraulikanlage auf Dichtheit prüfen, Einstellung des Steuerhebels prüfen	
Sämtliche Schraub- und Bolzenverbindungen auf festen Sitz prüfen	
Gelenke und Lager schmieren	
Räder und Rollen auf Funktion und Drehfähigkeit prüfen	jährlich
sämtliche Teile des Gabelhubwagens auf Verschleiß prüfen und falls erforderlich defekte Teile auswechseln lassen	
Hydraulikölwechsel durchführen	
Typenschild auf Lesbarkeit prüfen.	
Sachkundigenprüfung durchführen lassen ^{*)}	

^{*)} z.B. durch Pfaff-silberblau Kundendienst



Die Lebensdauer des Gabelhubwagens ist begrenzt, verschlissene Teile müssen rechtzeitig erneuert werden.

Betriebsstoffe / Schmierstoffempfehlung

Hydrauliköl: HLP-DIN 51524 T2 ISO VG 22

Schmierstoff: Mehrzweckschmierfett – DIN 51825 T1 - K2K



Das Altöl ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen!

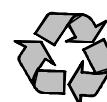
Betriebsstörungen und ihre Ursachen

Hydraulische Anlage

Störung	Ursache	Beseitigung
Gerät hebt nicht, Pumpe arbeitet nicht	Ablasshebel an der Deichsel steht in Fahrstellung	Ablasshebel in Pumpstellung bringen
	zu wenig Öl im Tank	Öl nachfüllen (bei abgesenkter Gabel)
Gerät hebt Last nicht an Pumpe arbeitet einwandfrei frei	Last zu schwer, Druckbegrenzungsventil ist wirksam	Last verringern
	Ablassventil schließt nicht mehr oder Ventilsitz ist durch Verschmutzung undicht	Reinigen bzw. austauschen
Gerät hebt bei fördernder Pumpe mit oder ohne Last langsam oder gar nicht	Druckbegrenzungsventil verstellt oder Ventilsitz verschmutzt	Ventil einstellen oder reinigen
	Hydraulikpumpe ist defekt	Hydraulikpumpe reparieren bzw. austauschen!
Gehobene Last sinkt selbständig ab Ölverlust am Hydraulikzylinder	Undichtigkeit im Hydrauliksystem	Abdichten!
	Ablassventil schließt nicht mehr oder Ventileinsatz ist durch Ölverschmutzung undicht	Reinigen bzw. austauschen
	Ventileinstellung falsch.	Ablassventil einstellen
	Dichtungselemente sind verschlissen	Dichtungselemente auswechseln
Die gehobene Last sinkt zu langsam ab	Temperatur zu niedrig, Hydrauliköl zu zäh	Wärmeren Raum aufsuchen

Entsorgung:

Nach Außerbetriebnahme sind die Teile des Gabelhubwagens entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuzuführen bzw. zu entsorgen.



Read the operating instructions carefully before using!

Follow safety instructions!

Keep document safe!



Intended use

The pallet truck is intended for both manual lifting/lowering and the manual transporting of loads. Its use requires a level and firm floor/ground surface.

The pallet truck, with forks for independent lifting of loads, is intended for on-site transporting of unit loads, e.g. in warehouses associated with industry and delivery companies etc., for short range transporting of standard and wire mesh pallets as well as other palletised loads.

It is not suitable for use in potentially explosive locations.

It is not suitable for use in hostile environments.

Alterations to the pallet truck and the addition of auxiliary units are only permitted with our express written approval.

Ensure that you take note of the technical data and details on functional characteristics!

Regulations for prevention of accidents

The pallet truck must be used and operated as intended and in accordance with relevant regulations.

The current regulations of the country in which it is used must be complied with.¹⁾

In Germany these are currently:

German safety standard BVG D27 (available from Carl Heymanns Verlag, Cologne, Berlin)

EC Directive EN 1757-2

EC Directive 98/37/EG

¹⁾ in the respective current version

It is absolutely essential that the operating instructions below and the BVG D27 regulations for prevention of accidents are carefully read through before starting use.

Safety instructions

Operation, assembly and maintenance only by:

Instructed, qualified operators

(Definition of qualified operators in accordance with IEC 364)

Qualified operators are persons who, on the basis of their training, experience, instruction and knowledge of the relevant standards and regulations, regulations for prevention of accidents and operating conditions, are authorised by the persons responsible for the safety of the plant to carry out the respective required tasks whilst being able to recognise and prevent potential associated dangers.

- ⇒ **Operation is only permitted on a level and firm floor/ground surface.**
- ⇒ **Transporting of persons and a presence within the danger zone is not permitted.**
- ⇒ **A presence under a raised load is not permitted.**
- ⇒ **The specified load capacity must not be exceeded.**
- ⇒ **The loaded material must be distributed evenly on the fork.**
- ⇒ **The pallet truck must never be loaded whilst the fork is in a raised position.**
- ⇒ **The high-lift pallet truck is not made for or capable of off-loading like a fork lift truck or crane.**
- ⇒ **Never leave the load unattended in a raised position.**
- ⇒ **Never reach into moving parts.**
- ⇒ **Defects are to be dealt with competently as soon as they become apparent.**
- ⇒ **Only use genuine spare parts.**

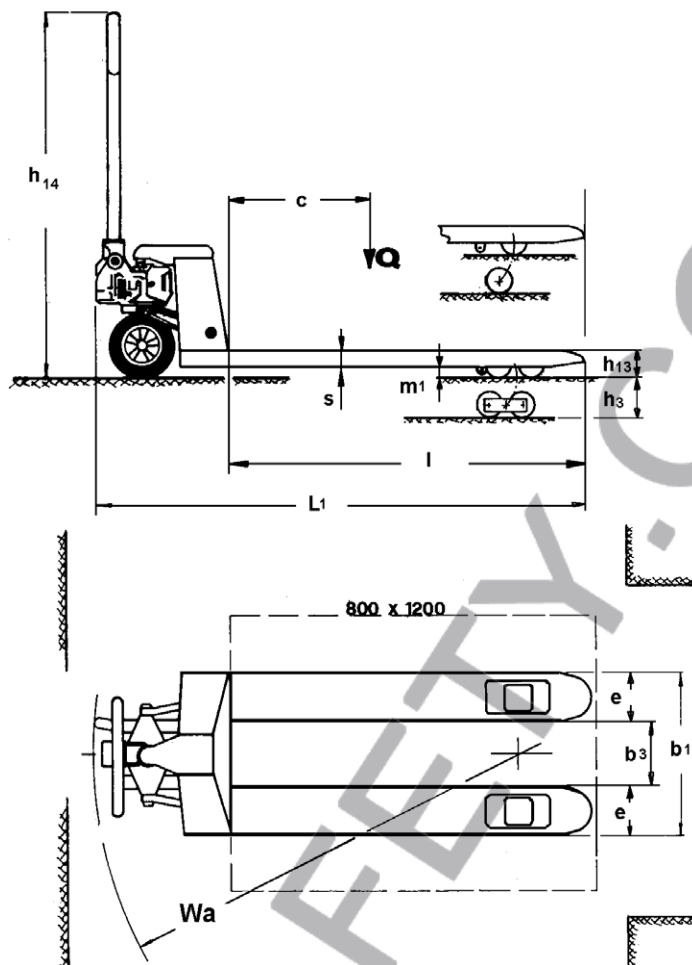
Inspections

In accordance with Section 37 of the BVG D27 the pallet truck must be inspected by a competent technical expert at least once per year, and otherwise as required.

We recommend that you record the results of the inspections in an inspection book.



Technical data and dimensions



Typenbezeichnung		HU 26-115 TMt	
Art.-Nr.		040009215	
Lifting capacity	t	2,6	
net weight	kg	86	
Steering- / load wheels*		VG/PUR	
Steering wheels front	mm	200x50	
Load wheels rear	mm	84x70	
Total no. of steering- / load wheels		2/4	
Lift	h_3	mm	115
Load centre of gravity	c	mm	600
Height of steering handle	h_{14}	mm	1200
Min fork height	h_{13}	mm	85
Overall length	L_1	mm	1535
Fork length	l	mm	1150
Fork width	e	mm	160
Fork thickness	s	mm	45
Fork carrying width = Overall width	b_1	mm	540
Fork span	b_3	mm	220
Floor/ground clearance	m_1	mm	45
Turning radius	Wa	mm	1330
Suitable for ambient temperature			-25°C bis + 50°C

* Solid-rubber (VG), Polyurethan (PUR)

Operating instructions

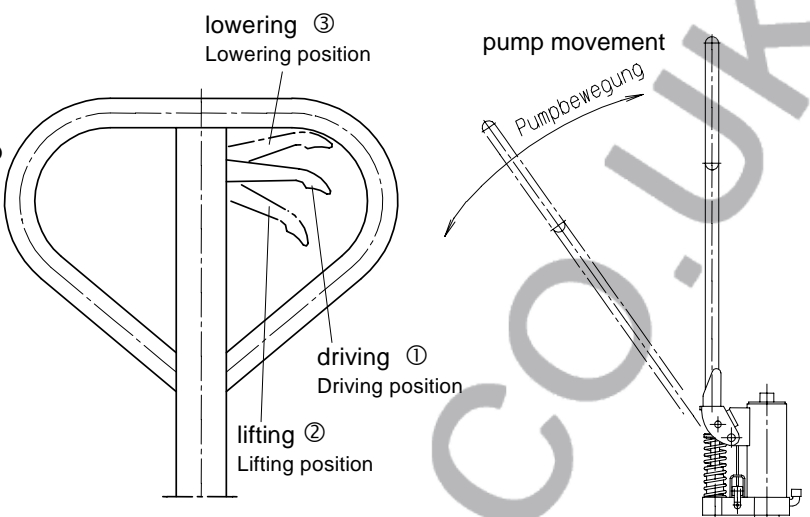
Functional description

The pallet truck is a manually-operated hydraulic device.

The load is lifted by manipulating the pump lever.

Easy manoeuvrability due to steering rollers of solid-rubber resp. Polyurethane and fork rollers of Polyamide resp. Polyurethane.

The control lever in the handle can be set to three different positions.



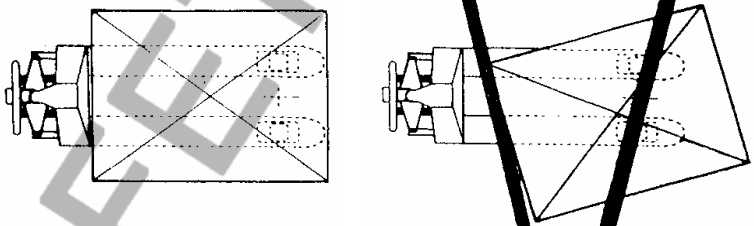
Operating:

Moving and steering using the steering handle

The steering handle is connected to the steering rollers. The wheels are steered automatically by moving the steering handle.

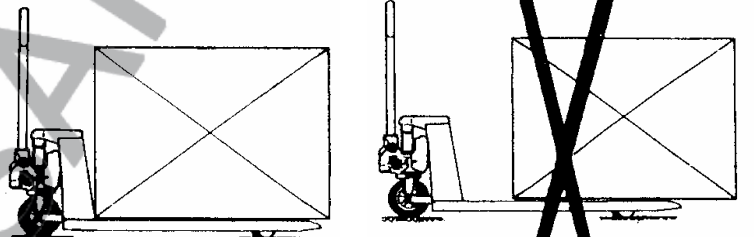
Picking up a load

Check that the load does not exceed the loading capacity of the pallet truck. Roll the pallet truck slowly up to the pallet/load. Roll the fork prongs under the pallet until the back end of the fork rests against the load (pallet). Lift the load by executing the pumping movements shown.



Loading diagram

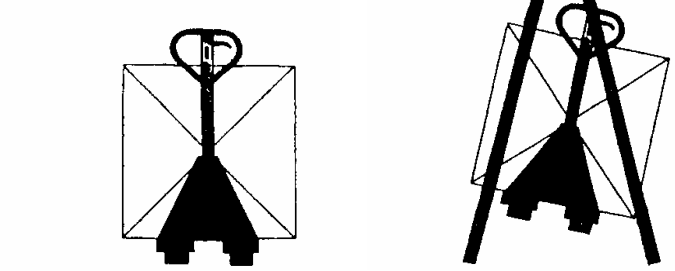
The load must be evenly distributed across both prongs of the fork.



Moving with the load

As the pallet truck is not equipped with a brake it must not be used on upward or downward slopes.

As far as floor/ground clearance permits, the load should be transported across the floor/ground at as low a height as possible. Move at a uniform speed appropriate to the load and floor/ground conditions.



Setting the load down

Lower the load by applying the operating lever in the handle. Check that the way is not blocked behind, then move the pallet truck away.

Inspection and maintenance instructions

Safety warning

Before inspection and maintenance work is carried out, appropriate measures should be taken to remove all loads from the pallet truck.



Maintenance and inspection work	Inspection intervals
Check operating elements for faultless operation.	Daily or each time before use
Check condition of the travelling rollers and roller axles	
Grease joints and bearings	monthly
Check functioning of wheels and rollers	Every 3 months
Check oil level in the hydraulic system	
Check hydraulic system for leakage (Is the top lifting height reached effortlessly?)	
Check the set-up of the control lever and the drain valve	
Check all screw and bolt connections for tightness	
Grease joints and bearings	
Check functioning and turning capability of wheels and rollers	Annually
Check all parts of the pallet truck for wear and replace defective parts where necessary	
Change oil in the hydraulic system	
Check readability of type plate.	
Authorise inspection by competent technical expert *)	

*) e.g. by Pfaff-silberblau after-sales service

The service life of your pallet truck is limited. Worn parts must be renewed in good time.



Oil and lubricant recommendations

Hydraulic oil: HLP-DIN 51524 T2 ISO VG 22

Lubricant: Multipurpose lubricating grease – DIN 51825 T1 - K2K

Waste oil must be disposed of in accordance with legal provisions!



Malfunctions and their causes

Hydraulic system

Malfunction	Cause	Elimination
The pallet truck does not lift – the pump does not work	Lowering lever on the handle is in the driving position	Put the lowering lever in the lifting position
	Insufficient oil in the tank	Refill with oil (while the fork is lowered)
The pallet truck does not lift the load, although the pump is working perfectly	Load too heavy – the pressure control valve is active	Reduce load
	Lowering valve does not close any more or the valve face is not sealed because of dirt	Clean or replace
Loaded or unloaded, the pallet truck only lifts slowly or not at all when the pump is actuated	Pressure control valve displaced or valve face soiled	Adjust or clean valve
	Hydraulic system pump is defective	Repair or replace hydraulic system pump!
Raised load is lowered of its own accord. Oil loss on hydraulic cylinder.	Leakage in the hydraulic system	Seal!
	Lowering valve does not close any more or the valve unit is not sealed because of dirt	Clean or replace
	Incorrect valve set-up.	Adjust lowering valve
	Sealing elements are worn	Replace sealing elements
The raised load is lowered too slowly	Temperature too low – the hydraulic system oil is too thick	Find a warmer location

Disposal:

After placing out of service, the pallet truck parts must be disposed of or recycled in accordance with legal provisions.



Avant la mise en service, lire attentivement le mode d'emploi!

Observer les consignes de sécurité !

Conserver ce document!



Utilisation conforme à l'affectation

Le transpalette est destiné au levage et à l'abaissement manuels ainsi qu'au transport manuel des charges. Son utilisation nécessite un sol plan et solide. Le transpalette, avec des fourches pour le levage de la charge est destiné, à servir de transporteur de marchandises en vrac à l'intérieur de l'entreprise, par exemple dans les entrepôts de l'industrie, des entreprises de transport etc, pour convoyer sur une courte distance les palettes normalisées, les conteneurs à claire-voie et autres charges palettisées.

Ne convient pas à l'utilisation dans des locaux comportant un risque d'explosion

Ne convient pas à l'utilisation dans un environnement agressif.

Les modifications apportées au transpalette ainsi que l'adjonction d'appareils supplémentaires ne sont autorisées qu'avec notre consentement exprès écrit.

Veuillez observer les caractéristiques techniques et la description de fonctionnement.

Réglementation de prévoyance contre les accidents

Le transpalette doit être utilisé et exploité normalement et conformément à l'affectation prévue

Il convient d'observer les règlements en vigueur dans le pays où il est utilisé.¹⁾

En Allemagne, à l'heure actuelle.:

La règle BGV D27 (disponible chez Carl Heymanns Verlag, Köln, Berlin)

Directive CE EN 1757-2

Directive CE 98/37/CE

¹⁾ dans la version correspondante en vigueur

Avant la mise en service, il est impératif d'étudier attentivement ce mode d'emploi ainsi que la réglementation de prévoyance contre les accidents BGV D27.

Consignes de sécurité

Maniement, montage et entretien :

Réservé exclusivement à un personnel autorisé et qualifié

(Définition du personnel qualifié selon la norme CEI 364)

Sont considérées comme qualifiées les personnes qui, en raison de leur formation, de leur expérience, de leur savoir et de leur connaissance des normes et dispositions respectives, ainsi que des règlements de prévoyance contre les accidents et de la situation de l'entreprise, ont été autorisées par les responsables de la sécurité de l'installation à effectuer les tâches nécessaires tout en étant capables de reconnaître et d'éviter les risques éventuels.

- ⇒ **La mise en service n'est autorisée que sur un sol plan et solide.**
- ⇒ **Le transport de personnes ainsi que le stationnement dans la zone de danger sont interdits.**
- ⇒ **Il est interdit de stationner sous la charge levée.**
- ⇒ **La charge utile indiquée ne doit pas être dépassée.**
- ⇒ **La marchandise transportée doit être répartie régulièrement sur la fourche.**
- ⇒ **Le transpalette n'est pas conçu pour le chargement comme un chariot élévateur ou une grue.**
- ⇒ **Le transpalette ne doit jamais être chargé lorsque les fourches sont levées.**
- ⇒ **La charge en position levée ne doit jamais être laissée sans surveillance.**
- ⇒ **Ne jamais laisser la charge sans surveillance en position levée.**
- ⇒ **Ne jamais toucher les parties mobiles.**
- ⇒ **Les défauts éventuellement constatés doivent être immédiatement éliminés par un spécialiste.**
- ⇒ **Utiliser exclusivement des pièces de rechange originales.**

Contrôles

Conformément aux normes BGV D27 § 37, le transpalette doit être vérifié par un spécialiste selon les nécessités, mais au minimum une fois par an.

Nous vous recommandons de consigner les résultats des contrôles dans un registre de contrôle.



Mode d'emploi

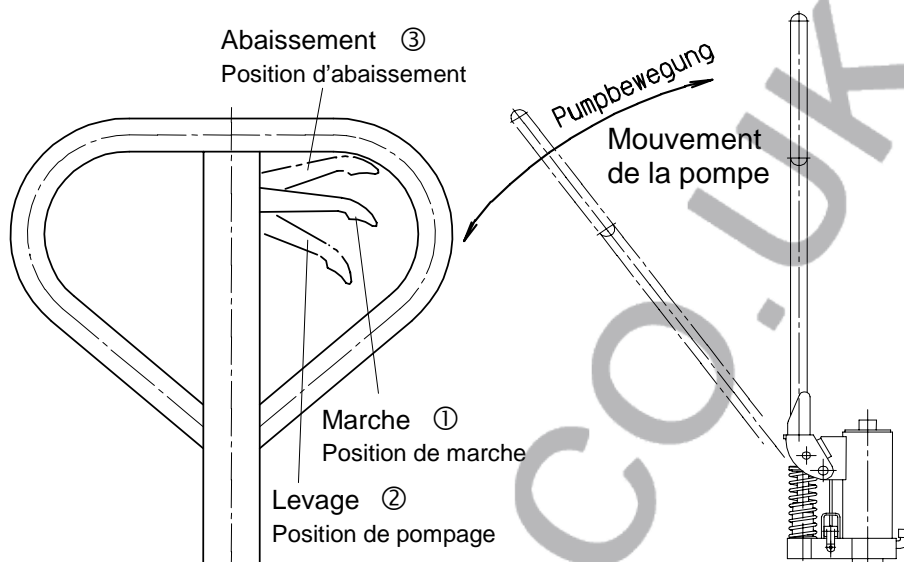
Description du fonctionnement

Le transpalette est un appareil manuel hydraulique.

La charge est levée par la mise en action du levier de pompage.

L'opération est aisée grâce aux roues de guidage en caoutchouc plein resp. en Polyuréthane et aux roues de fourches en polyamide resp. en Polyuréthane.

Le levier de commande du timon peut être amené dans 3 positions.



Maniement :

Conduite et braquage à l'aide du timon de direction

Le timon de direction est relié aux roues de guidage. Le braquage des roues s'effectue automatiquement lorsque le timon est mis en mouvement.

Suspension de la charge

Assurez-vous que la charge ne dépasse pas la capacité de levage du transpalette.

Manœuvrer lentement vers la palette, par exemple. Entrer la benne des fourches sous la palette jusqu'à ce que le dos des fourches adhère à la charge (palette). Lever la charge en actionnant la pédale.

Position de la charge

La charge doit être répartie régulièrement et soutenue par les deux longerons.

Déplacement avec la charge

Le transpalette ne disposant pas de système de freinage, l'appareil ne doit pas être utilisé sur un terrain en pente ou incliné.

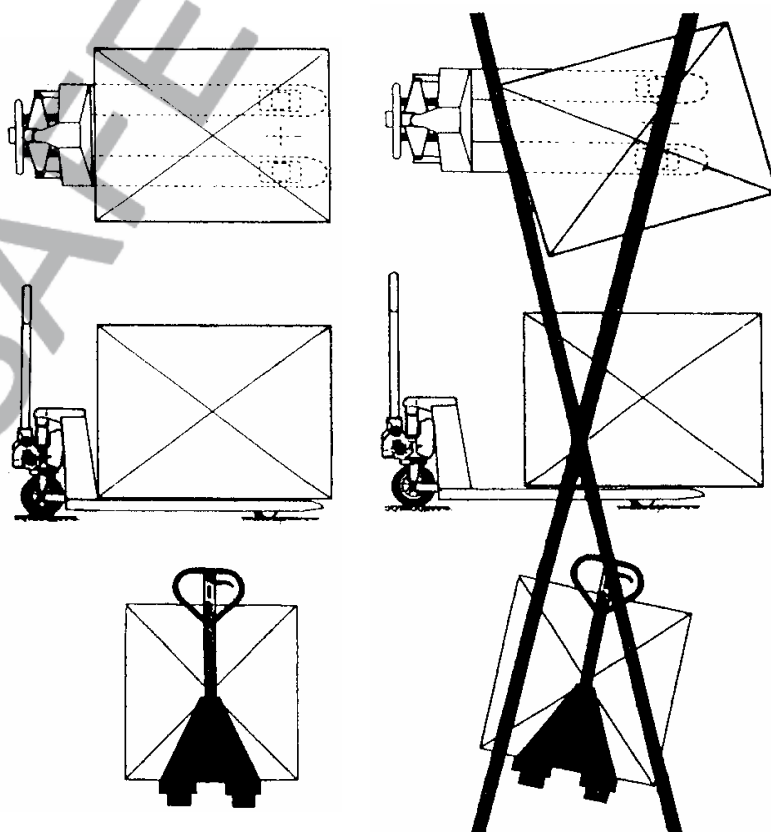
Transporter la charge le plus bas possible au-dessus du sol en observant la garde au sol sous la charge.

Circuler à une vitesse régulière adaptée à la charge et à la nature du terrain.

Dépôt de la charge

Abaisser la charge en tirant le manche du timon.

Démarrez après vous être assuré que la voie est libre.



Instructions de contrôle et de maintenance

Consigne de sécurité

Avant de procéder aux travaux de contrôle et de maintenance, il convient de décharger le transpalette en prenant les mesures appropriées.



Travaux de contrôle et de maintenance	Fréquence des contrôles
Vérifier le bon fonctionnement des organes de commande.	Quotidiennement, ou avant chaque mise en service.
Vérifier l'état des galets et des essieux des galets.	
Lubrifier les articulations et les roulements	1 fois par mois
Vérifier le fonctionnement des roues et des galets	
Vérifier le niveau de l'huile hydraulique	Tous les 3 mois
Vérifier l'étanchéité de l'installation hydraulique (la hauteur supérieure de levage est-elle atteinte sans effort ?)	
Vérifier le réglage du levier de commande et de la soupape d'abaissement	
Vérifier la bonne tenue de tous les assemblages par vis et boulonnages.	
Lubrifier les articulations et les roulements	
Vérifier le bon fonctionnement des roues et galets et leur rotation	
Vérifier le degré d'usure de toutes les pièces du transpalette et faire remplacer les pièces défectueuses si nécessaire	annuellement
Procéder à la vidange de l'huile hydraulique	
Vérifier que la plaque signalétique est bien lisible.	
Faire procéder au contrôle par un expert*)	

*) par exemple par le service clients de Pfaff-silberblau

La durée de vie de la transpalette est limitée, les pièces usées doivent être remplacées dans les délais.



Carburants/ Recommandation concernant le lubrifiant

Huile hydraulique: **HLP-DIN 51524 T2 ISO VG 22**

Lubrifiant: **Graisse lubrifiante à usages multiples- DIN 51825 T1 - K2K**



L'huile usée doit être éliminée conformément aux dispositions légales!

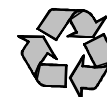
Dérangements de service et leurs origines

Installation hydraulique

Dérangement	Origine	Elimination
L'appareil ne lève pas, la pompe ne fonctionne pas	Le levier d'abaissement du timon est en position de marche	Amener le levier d'abaissement en position de pompage
	Quantité insuffisante d'huile dans le réservoir	Rajouter de l'huile (fourche en position abaissée)
L'appareil ne lève pas la charge, la pompe fonctionne parfaitement.	Charge trop lourde, le limiteur de pression est activé	Réduire la charge
	La soupape d'abaissement ne ferme plus ou l'obturation de la soupape est encrassée et joint mal	Nettoyer ou remplacer
Lorsque la pompe est en action, avec ou sans charge, l'appareil lève lentement ou pas du tout.	Le limiteur de pression est déréglé ou l'obturation de la soupape encrassée	Régler ou nettoyer la soupape
	La pompe hydraulique est défectueuse	Réparer ou remplacer la pompe hydraulique
La charge levée s'abaisse automatiquement Fuite d'huile sur le vérin hydraulique	Fuite dans le système hydraulique	Étancher!
	La soupape d'abaissement ne ferme plus ou le mécanisme de valve encrassé par l'huile joint mal	Nettoyer ou remplacer
	Mauvais réglage de soupape	Régler la soupape d'abaissement
	Les éléments d'étanchéité sont usés	Remplacer les éléments d'étanchéité
La charge levée s'abaisse trop lentement	Température trop basse, huile hydraulique trop visqueuse	Chercher un local plus chaud

Elimination:

Après la mise hors service, les pièces de la transpalette devront être amenées au recyclage ou éliminées conformément aux dispositions légales.






**EG-Konformitäts-
erklärung**
im Sinne der EG-Maschi-
nenrichtlinie 98/37/EG,
Anhang II A

**EC-Declaration
of Conformity**
as defined by EC Machinery
Directive 98/37/EC,
annex II A

**Déclaration "CE"
de Conformité**
conformément à la directive
"CE" relative aux machines
98/37/CE, Annexe II A

Hiermit erklären wir, dass	Herewith we declare that the supplied model of	Nous déclarons que le modèle
Gabelhubwagen	Hand pallet truck	Transpalette
Type HU 26-115 TMt - 040009215		
zum Heben, Senken und Verfahren von Lasten auf ebenem, befestigtem Boden	for lifting, lowering and moving of loads on even and fixed surface	pour lever, baisser et transporter des charges sur sol plein et solide
in der gelieferten Ausführung folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht: EG-Maschinenrichtlinie 98/37/EG Anhang I	complies with the following provisions applying to it EC Machinery Directive 98/37/EC, annex I	correspond aux dispositions pertinentes suivantes la Directive "CE" 98/37/CE annexe I
Angewendete harmonisierte Normen, insbesondere:	Applied harmonised standards, in particular: EN 292 T1 + T2; EN 1157-2	Normes harmonisées utilisées, notamment
Angewendete nationale Normen und technische Spezifikationen, insbesondere:	Applied national technical standards and specifications, in particular: BGV D27	Normes et spécifications techniques nationales qui ont été utilisées, notamment

Pfaff-silberblau Hebezeugfabrik GmbH & Co.
Derching, Äußere Industriest. 18
86316 Friedberg

01.12.2004 i.V.  i.V.
(Datum / Unterschrift) / (Date / Signature)

Für Komplettierung, Montage und Inbetriebnahme gem. Betriebsanleitung zeichnet verantwortlich:

Ort: Datum:

Verantwortlicher: Firma:



(A)

**Pfaff-silberblau
Winden und Hebezeuge
Ges.m.b.H.**
Aumühlweg 21/1/B121
2544 Leobersdorf
ÖSTERREICH
Telefon +43-2256-8 15 15
Telefax +43-2256-8 15 80
office@pfaff-silberblau.at
www.pfaff-silberblau.at

(NL)

Pfaff-silberblau Benelux B.V.
Economiestraat 39
6433 KC Hoensbroek
NETHERLANDS
Telefon +31-45-5 23 45 45
Telefax +31-45-5 23 45 56
info@pfaff-silberblau.nl
www.pfaff-silberblau.nl

(D)

**Pfaff-silberblau
Hebezeugfabrik GmbH & Co. KG**
Äußere Industriestraße 18
86316 Friedberg / Derching
DEUTSCHLAND
Telefon (0821) 78 01-0
Telefax (0821) 78 01-299
contact@pfaff-silberblau.de
www.pfaff-silberblau.de

(CH)

**Pfaff-silberblau
Winden und Hebezeuge AG**
Furtbachstr. 32
8107 Buchs/ZH
SWITZERLAND
Telefon +41-1-8 44 14 66
Telefax +41-1-8 44 11 71
pfaff@pfaff-silberblau.ch
www.pfaff-silberblau.ch

(H)

**Pfaff-silberblau Hungária
Csörlök és Emelőeszközök Kft.**
Dózsa György u. 84
2220 Vecsés
HUNGARIA
Telefon +36-29-356 4 33
Telefax +36-29-356 4 34
pfaff@pfaff-silberblau.hu
www.pfaff-silberblau.hu

(GB)

Pfaff-silberblau Ltd.
Prenton Way
North Cheshire Trading
Estate
Prenton, Wirral CH43 3DU
UNITED KINGDOM
Telefon +44-151-6 09 00 99
Telefax +44-151-6 09 08 52
anyone@pfaff-silberblau.co.uk
www.pfaff-silberblau.co.uk

(F)

**Pfaff-silberblau
Hebezeugfabrik GmbH & Co. KG**
Bureau de Représentation
46/52 Rue Jean Carasso
95870 Bezons
FRANCE
Telefon +33-1-34 34 60 50
Telefax +33-1-34 34 00 63
contact@pfaff-silberblau.fr

Händler: _____

Firmenstempel

Bei Inbetriebnahme Typenschilddaten eintragen:			
Note name plate data when taking into operation:			
Inscrire les données sur la plaque du constructeur pendant l'utilisation:			
Type	Type	Modèle	
Prüf-Nr.	Test no.	No. de vérification	
Baujahr	Year of manufacture	Année de construction	
Hublast	Capacity	Capacité	